



Version 2.0

ANLEITUNG

INSTRUCTIONS | MANUEL

D Multitastenerweiterung für SIP-Sprechstellen V3.0, 40-0013B-IP
GB **Multi-button extension for SIP intercom V3.0, 40-0013B-IP**
F Extension multi-touches pour postes SIP V3.0, 40-0013B-IP

Seite3

Page15

Page.....27



Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie, dass Behnke Sprechstellen und Zubehörteile ausschließlich von ausgebildeten Elektro-, Informations-, Telekommunikationsfachkräften unter Einhaltung der einschlägigen Normen und Regeln installiert und gewartet werden dürfen. Achten Sie bitte darauf, dass die Geräte vor Wartungs- oder Reparaturarbeiten vom Stromnetz (Steckernetzteil) und vom Netzwerk bzw. Telefonanschluss getrennt sind und die einschlägigen Sicherheitsregeln eingehalten werden. Beachten Sie bei der Montage alle wichtigen Hinweise aus der Bedienungsanleitung ihrer eingesetzten Basiselektronik 20-0001B-IP/-0014B-IP/0016B-IP.

Weitere rechtliche Hinweise finden Sie auf Seite 11.

KONTAKT



Info-Hotline

Ausführliche Informationen zu Produkten, Projekten und unseren Dienstleistungen:

+49 (0) 68 41/81 77-700



24 h Service-Hotline

Sie brauchen Hilfe? Wir sind 24 Stunden für Sie da und beraten Sie in allen technischen Fragen und geben Starthilfen:

+49 (0) 68 41/81 77-777



Telecom Behnke GmbH

Gewerbepark „An der Autobahn“
Robert-Jungk-Straße 3
66459 Kirkel



Internet- und E-Mail-Adresse

www.behnke-online.de
info@behnke-online.de

INHALT

1. Einleitung	4
1.1. Lieferumfang	4
1.2. Allgemeines	4
2. Montage	7
2.1. Multitastenanschlussplatine 40-0013B-IP (bis 25 Ruftasten) mit passender Basiselektronik verbinden	7
2.2. Multitastenanschlussplatine 40-0013B-IP mit Erweiterungsplatine 40-0009-IP (bis 50 Ruftasten) mit passender Basiselektronik verbinden	8
3. Konfiguration SIP-Sprechstelle	9
3.1. 40-0013B-IP mit einer passenden Basiselektronik (20-0001B-IP/20-0014B-IP/ 20-0016B-IP) verbinden	9
3.2. Vorhandene Multitastenerweiterungsplatinen um neue Multitastenerweiterungsplatine erweitern	9
4. Rechtliche Hinweise	11

1. EINLEITUNG

1.1. Lieferumfang

- Multitastenelektronik für SIP-Sprechstellen V 3.0 zur Montage auf Behnke Rahmen 20/21-4310, 20/21-4403, 20/21-4611A, 20/21-4622A, 20/21-4623, 50-4903, 50-4906 (Achtung: Rahmen benötigen die passenden Gegenplatten offen) 40-0013B-IP (Diese Elektronik kann bis zu 50 Ruftasten verwalten, nur in Verbindung mit 20-0001B-IP/0014B-IP/0016B-IP einsetzen). Bei 20-0001B-IP/0014B-IP im Vorfeld Rahmenkompatibilität abklären. Bei mehr als 25 Ruftasten die 40-0013B-IP mit der Zusatzplatine 40-0009-IP erweitern.
- Diese Anleitung

1.2. Allgemeines

Leistungsmerkmale

Die Behnke Multitastenelektronik für SIP-Sprechstellen V3.0 ist eine VoIP-Sprechstelle mit akustischer Echounterdrückung zum Vollduplex-Freisprechen in bester Sprachqualität. Die Sprachverbindung erfolgt per Voice over IP (VoIP) nach dem SIP-Standard über das angeschlossene Ethernet LAN entweder mit Hilfe einer SIP-fähigen Telefonanlage, eines SIP-Providers oder via direkter Wahl einer IP-Adresse (Achtung: beachten Sie, dass das als Gegenstelle (Innenstelle) eingesetzte Endgerät diese Funktion auch unterstützt). Die Konfiguration sowie Software-Updates werden über einen Web-Browser ausgeführt, die Stromversorgung erfolgt über das LAN (PoE). Die Sprechstellen erlauben den Anschluss von externen, potenzialfreien Direktruftasten und besitzt zwei frei konfigurierbare Schaltausgänge zur Türöffnung, Rufanzeige oder weiterer Schaltfunktionen.

Systemvoraussetzungen

Bitte beachten Sie bei der Installation der Behnke SIP-Sprechstelle die folgenden Voraussetzungen:

- Netzwerkinfrastruktur mit POE bis zur Behnke-Station
- Netzwerkfähigen PC in diesem Netzwerk
- SIP-Account, SIP-Server
- Beim Betrieb ohne SIP-Account, SIP-Server: Endgeräte welche eine IP-Adressanwahl unterstützen und den Betrieb ohne SIP-Account, SIP-Server erlauben, SIP-Endgeräte

die eine Kommunikation per H.264 unterstützen. Funktion sollte im Vorfeld durch installierendes Fachunternehmen geprüft werden.

Siehe dazu auch Anleitung der entsprechenden Behnke-SIP-Basiselektronik (Hilfe im Webfrontend)

Einbaubedingungen

- ▶ Die optimale Einbauhöhe liegt vor, wenn die Bedienung der Türstation mit einem Abstand von 30-50 cm gewährleistet ist und eine stehende Person bequem in das Mikrofon sprechen kann.
- ▶ Bitte halten Sie den Abstand zwischen Mikrofon und Lautsprecher größtmöglich. So erhalten Sie eine bestmögliche Sprachverständigung im Vollduplexmodus.
- ▶ Sorgen Sie bei Hinterbaumodulen (= Montage hinter einer vorhandenen Frontwand) für genügend große Schalleintrittsschlitze vor dem Mikrofon und Schallaustrittsschlitze vor dem Lautsprecher (mindestens 75% der Lautsprechermembranfläche für Schallaustritt bzw. 75% der Schalleintrittsöffnung am Mikrofongehäuse). Siehe auch Maßzeichnungen unter www.behnke-online.de/downloads
- ▶ Montieren Sie die Hinterbaumodule aus akustischen Gründen immer flächenbündig (ohne Abstand) hinter Ihrer Frontwand und verwenden Sie unbedingt die mitgelieferte Dichtung zwischen Frontwand und Einbaumodul.

Montage im Außenbereich

- ▶ Beim Einsatz an Wetterseiten sollten Türstationen der Serie 20, 40 und 50 in Unterputzmontage mit einer Regenschutzblende (nicht bei Serie 50 möglich) eingebaut werden (Achten Sie bitte immer auf den korrekten Einbau der mitgelieferten Dichtung).
- ▶ Bei der Montage der Sprechstellen Serie 5, 10, 20, 30, 40 und 50 in Aufputzgehäusen ist die Kabeleinführung unten bzw. hinten am Aufputzgehäuse möglich.
- ▶ Die nicht genutzte Kabeleinführung ist mit dem mitgelieferten Abdeckwinkel zu verschließen. Die Kabeleinführung erfolgt über die PG-Verschraubung.
- ▶ Dichten Sie bei der Unterputzmontage, aller in dieser Anleitung erwähnten Serien, den oberen Rand der Türstation zum Schutz gegen Regenwasser gut ab, insbesondere bei einem unebenen Untergrund (z. B. mit Silikon). Die Mitte des unteren Rands der Türstation (Serie 20, 30, 40 und 50) lassen Sie bitte als Wasse-rablaufschlitz frei. Beim Einsatz von Abdeckblenden (bei den Serien 5, 10, 20, 30 und 40) ist die Abdeckblende mit einer passenden Dichtmasse bzw. der mitgelieferten Dichtung gegen das Unterputzgehäuse bzw. die plane Fläche bei Hohlwandmontagen abzudichten.
- ▶ Bei Einbau in Fremdstelen muss durch geeignete Maßnahmen die Kondensatbildung in der Stele verhindert werden.

Dichtungen

Zum Schutz vor Feuchtigkeit achten Sie bitte beim Einbau Ihrer Türstation auf den korrekten Sitz der mitgelieferten Dichtungen. Die Dichtung muss sauber auf dem Rahmen des Unter- oder Aufputzgehäuses bzw. bei einer Hohlwandmontage auf der planen Fläche des Montagegrundes aufliegen! Unterputzgehäuse sind zum Einbau in Mauerwerk oder Gipskartonplatten. Sie finden darin die wichtigsten Einbauhinweise eingeklebt. Bestellen Sie bitte zur Montage in Gipskartonplatten das Montageset (Best.-Nr.: 20-5216) mit.

Entfernung der Elektronik zur Multitastenanschlussplatine 40-0013B-IP mit Lautsprecher und Mikrofon (Achtung: nur mit der nachfolgenden Elektronik möglich)

- 20-0001B-IP/-0014B-IP/-0016B-IP max 2,5 m
 - Zum verlängern der Lautsprecher- und Mikrofonleitung sollte das Verlängerungskabel 20-9305-BS verwendet werden.
 - Die Verbindung der Tastenanschlussplatine zur Basiselektronik (siehe „Montage“ auf Seite 7) erfolgt entweder über die im Lieferumfang enthaltene Busleitung oder bei Entfernungen >0,40 m bis max. 2,5 m durch ein bauseitiges IY-ST-Y oder AY-ST-Y zwischen Tastenanschlussplatine und Basiselektronik. Busanschlussleitung muss zwingend, bedingt durch HPI Steckkontakt mit der Basiselektronik verbunden werden.

Reinigung und Pflege

Sie haben hochwertige Behnke Produkte mit Frontblenden aus verschiedenen Materialien verbaut. Für alle Materialien gilt, dass diese in regelmäßigen ausreichend kleinen Abständen, dem Material entsprechend, mit einem passenden Reinigungsmittel zu reinigen sind. Somit wird eine vorzeitige Alterung und sonstige Patina Bildung auf den Oberflächen verhindert.

Original Behnke Teile

Setzen Sie bitte ausschließlich Behnke Teile als Zubehör oder Ersatzteil ein – dies gilt auch für POE-Injektoren! Nur so ist ein störungsfreier Betrieb gewährleistet. Elektroniken nur in den gelieferten Gehäusen einbauen bzw. verbauen. Bei der Montage in Fremdgehäusen oder ohne die gelieferten Gehäuse keine Gewährleistung auf Funktion und Zulassung.

Konfiguration

Die Konfiguration der SIP-Sprechstellen mit und ohne Kamera erfolgt per Web-Frontend (Systemvoraussetzungen siehe Seite 4). Alternativ können einige Einstellungen wie Lautstärke etc. per Telefon mit MFV-Wahl konfiguriert werden. Siehe dazu „Hilfe“ im Webfrontend der SIP-Sprechstelle.

Vorschriften

Bitte beachten Sie die einschlägigen Vorschriften für die Installation von Fernmelde- und Elektroanlagen und die gültigen, aktuellen Normen und Regeln der Netzwerktechnik!

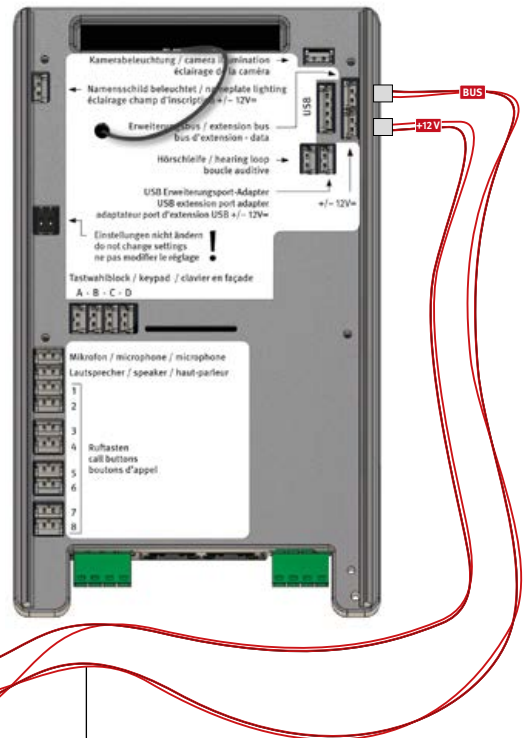
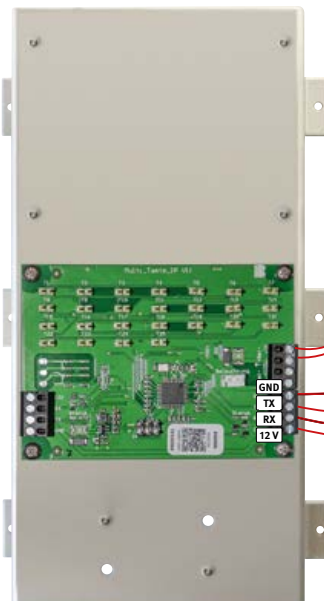
2. MONTAGE

2.1. Multitastenanschlussplatine 40-0013B-IP (bis 25 Ruftasten) mit passender Basiselektronik verbinden

(Leitungslänge und Anschlusshinweise ab Seite 7 beachten)

Lautsprecher und Mikrofon direkt mit der passenden Basiselektronik 20-0001B-IP/0014B-IP/0016B-IP verbinden. Anschlusskennung (blauer Ring = Lautsprecher, weißer Ring = Mikrofon) beachten

Zur Spannungsversorgung 15 Volt $\approx$ 1,2 A
(Behnke Steckernetzteil, nur bei Beleuchtung der Behnke Beschriftungsfelder und Behnke Tasten notwendig)



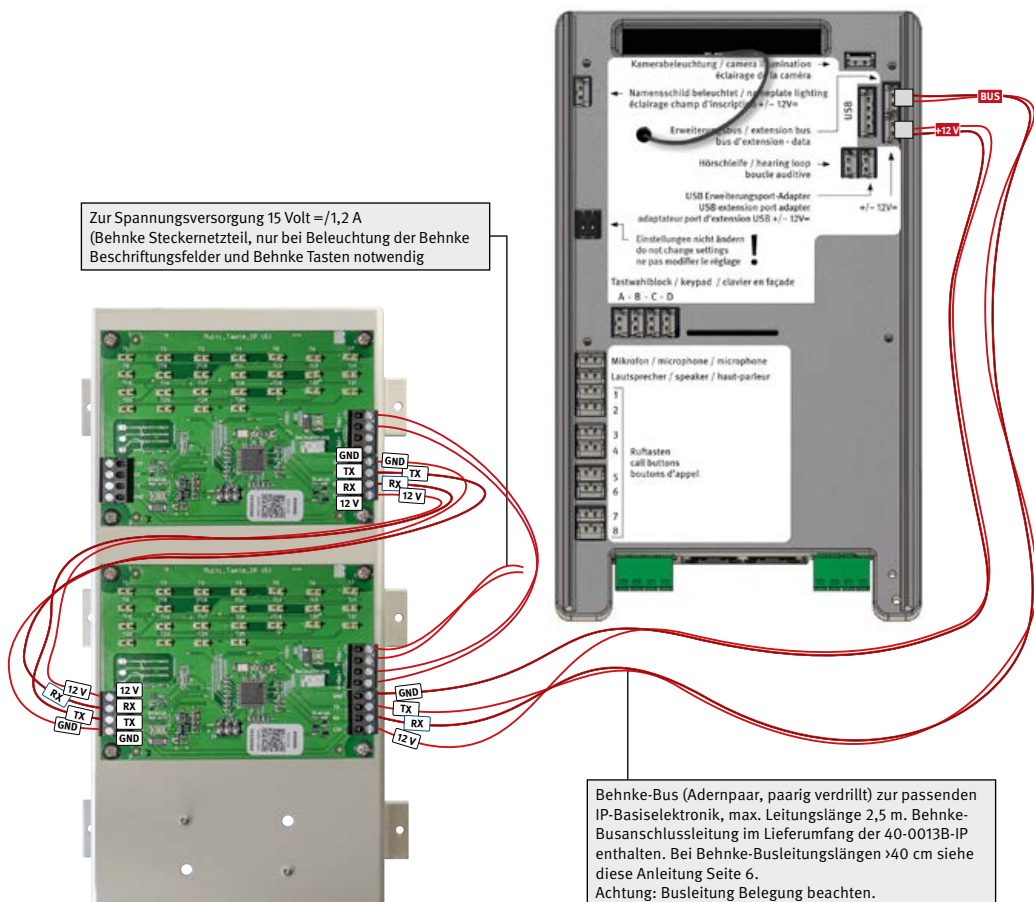
Behnke-Bus (Adernpaar, paarig verdreht) zur passenden IP-Basiselektronik, max. Leitungslänge 2,5 m. Behnke-Busanschlussleitung im Lieferumfang der 40-0013B-IP enthalten. Bei Behnke-Busleitungslängen >40 cm siehe diese Anleitung Seite 6.
Achtung: Busleitung Belegung beachten.

2.2. Multitastenanschlussplatine 40-0013B-IP mit Erweiterungsplatine 40-0009-IP (bis 50 Ruftasten) mit passender Basiselektronik verbinden

(Leitungslänge und Anschlusshinweise ab Seite 7 beachten)

Lautsprecher und Mikrofon direkt mit der passenden Basiselektronik (20-0001B-IP/0014B-IP/0016B-IP) verbinden. Anschlusskennung (blauer Ring = Lautsprecher, weißer Ring = Mikrofon) beachten

Zur Spannungsversorgung 15 Volt = 1,2 A
(Behnke Steckernetzteil, nur bei Beleuchtung der Behnke
Beschriftungsfelder und Behnke Tasten notwendig)



3. KONFIGURATION SIP-SPRECHSTELLE

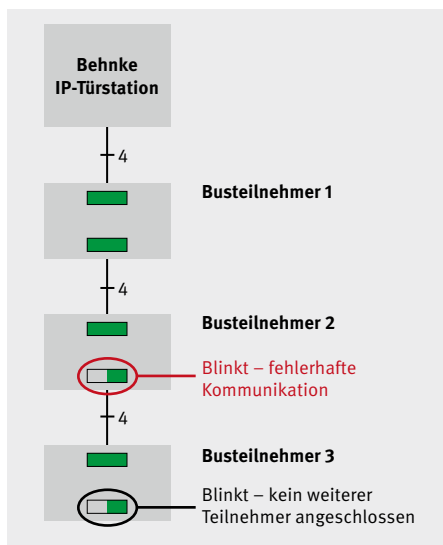
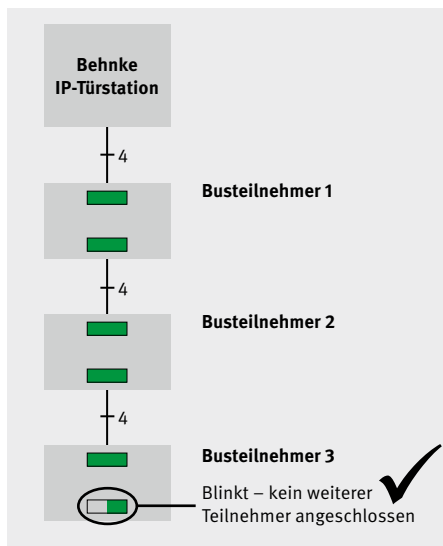
3.1. 40-0013B-IP mit einer passenden Basiselektronik (20-0001B-IP/20-0014B-IP/20-0016B-IP) verbinden

1. Alle Busleitungen und Spannungsversorgungen lt. Anschlussbeispielen (siehe „Montage“ auf Seite 7) verbinden.
2. Passende SIP-Basiselektronik mit dem bauseitigen LAN (in der beiliegenden Anleitung der passenden Basiselektronik beschrieben) verbinden.
3. Passende SIP-Basiselektronik startet lt. beiliegender Anleitung der SIP-Basiselektronik.

3.2. Vorhandene Multitastenerweiterungsplatinen um neue Multitastenerweiterungsplatine erweitern

1. Neue zusätzlich installierte Multitastenerweiterungsplatine mit Busleitung und Spannungsversorgung lt. Anschlussbeispielen (siehe „Montage“ auf Seite 7) verbinden. SIP-Sprechstelle hierzu stromlos schalten, sprich vom POE trennen.
2. Die passende SIP-Sprechstelle neu starten. Dadurch wird die neu installierte Multitastenerweiterungsplatine erkannt.
3. Neue zusätzliche Rufnummern konfigurieren (siehe dazu Hilfe SIP-Sprechstelle).

Status-LED Anzeige bei einwandfreiem Betrieb



Leitungslänge

Generell bei der Behnke IP-Erweiterungsschnittstelle sind der minimale Aderquerschnitt von 0,6mm² und die maximale Leitungslänge von 50m zwischen zwei Busteilnehmern, bzw. zw. Busteilnehmer und der Behnke IP-Basiselektronik zu beachten. *Achtung: Leitungslängen zwischen IP-Basiselektronik zum ersten Busteilnehmer verschieden. Abhängig von der Basiselektronik. Anleitung Multitastenelektronik beachten.*

(Adernpaare paarig verdreht und geschirmt, z.B. IYSTY oder AYSTY)

Anzahl der Busteilnehmer

An der Behnke IP-Erweiterungsschnittstelle können standardgemäß 6 Teilnehmer angeschlossen werden. Eine Erweiterung auf bis zu 28 Teilnehmer ist unter gewissen Voraussetzungen möglich, kontaktieren Sie hierzu jedoch bitte unsere Service-Hotline.

Fehlertabelle:

1. Adaptives Webfrontend zeigt auf der Startseite die angeschlossenen Erweiterungsmodule nicht an.

Prüfen Sie folgende Punkte:

- Busteilnehmer LED Status
- Leitungslänge und Leitungstyp zwischen Busteilnehmern und der Basiselektronik prüfen.
- Bus auf Unterbrechung prüfen

2. Adaptives Webfrontend zeigt den Konfigurationsbereich an.

Rufe können nicht ausgelöst werden.

RX / TX Verbindung prüfen.

(siehe dazu Installationshinweise oben)

4. RECHTLICHE HINWEISE

1. Änderungen an unseren Produkten, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor. Die abgebildeten Produkte können im Zuge der ständigen Weiterentwicklung auch optisch von den ausgelieferten Produkten abweichen.
2. Abdrucke oder Übernahme von Texten, Abbildungen und Fotos in beliebigen Medien aus dieser Anleitung – auch auszugsweise – sind nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung gestattet.
3. Die Gestaltung dieser Anleitung unterliegt dem Urheberrecht. Für eventuelle Irrtümer, sowie inhaltliche bzw. Druckfehler (auch bei technischen Daten oder innerhalb von Grafiken und technischen Skizzen) übernehmen wir keine Haftung.

Infos zum Produkthaftungsgesetz:

1. Alle Produkte aus dieser Anleitung dürfen nur für den angegebenen Zweck verwendet werden. Wenn Zweifel bestehen, muss dies mit einem kompetenten Fachmann oder unserer Serviceabteilung (siehe Hotline-Nummern) abgeklärt werden.
2. Produkte, die spannungsversorgt sind (insbesondere 230 V-Netzspannung), müssen vor dem Öffnen oder Anschließen von Leitungen von der Spannungsversorgung getrennt sein.
3. Schäden und Folgeschäden, die durch Eingriffe oder Änderungen an unseren Produkten sowie unsachgemäßer Behandlung verursacht werden, sind von der Haftung ausgeschlossen. Gleiches gilt für eine unsachgemäße Lagerung oder Fremdeinwirkungen.
4. Beim Umgang mit 230 V-Netzspannung oder mit am Netz oder mit Batterie betriebenen Produkten, sind die einschlägigen Richtlinien zu beachten, z. B. Richtlinien zur Einhaltung der elektromagnetischen Verträglichkeit oder Niederspannungsrichtlinie. Entsprechende Arbeiten sollten nur von einem Fachmann ausgeführt werden, der damit vertraut ist.
5. Unsere Produkte entsprechen sämtlichen, in Deutschland und der EU geltenden, technischen Richtlinien und Telekommunikationsbestimmungen.



**Elektromagnetische
Verträglichkeit
Niederspannungsrichtlinie**



Version 2.0

INSTRUCTIONS

ANLEITUNG | MANUEL

D Multitastenerweiterung für SIP-Sprechstellen V3.0, 40-0013B-IP
GB **Multi-button extension for SIP intercom V3.0, 40-0013B-IP**
F Extension multi-touches pour postes SIP V3.0, 40-0013B-IP

Seite3

Page15

Page....27



Important Information

Please note that Behnke intercoms and accessories may only be installed and serviced by qualified electricians, IT and telecommunications technicians who comply with the corresponding norms and regulations. Before carrying out service and maintenance work, please ensure that the devices are safely disconnected from the power grid (unplug power supply unit) and are disconnected from any other network and that all relevant safety regulations will be maintained.

During mounting, observe all important instructions from the operating manual of your 20-0001B-IP/-0014B-IP/0016B-IP basic electronics used.

For further legal information, please see page 23.

CONTACT



Information

For detailed information on our products, projects and services:

+49 (0) 68 41/81 77-700



24-hour service:

Do you need help? Feel free to contact us 24/7. We will be happy to assist you with any technical questions you may have and we will also help you getting set-up.

+49 (0) 68 41/81 77-777



Telecom Behnke GmbH

Gewerbepark „An der Autobahn“
Robert-Jungk-Straße 3
D-66459 Kirkel



Internet and e-mail-address

www.behnke-online.de
info@behnke-online.de

CONTENTS

1. Introduction	16
1.1. What's in the box	16
1.2. General Information	16
2. Mounting	19
2.1. Connect the multi-button extension board 40-0013B-IP (up to 25 call buttons) to the suitable basic electronics.....	19
2.2. Connect the multi-button extension board 40-0013B-IP to the suitable basic electronics using the extension board 40-0009-IP (up to 50 call buttons).....	20
3. Configuration of the SIP intercom station	21
3.1. Connect 40-0013B-IP to a suitable base electronics (20-0001B-IP/20-0014B-IP/20-0016B-IP)	21
3.2. Expand the existing multi-button extension boards using the new multi-button extension board.....	21
4. Legal Information	23

1. INTRODUCTION

1.1. What's in the box

- Multi-button electronics for SIP intercom stations V 3.0 for mounting on Behnke frames 20/21-4310, 20/21-4403, 20/21-4611A, 20/21-4622A, 20/21-4623, 50-4903, 50-4906 (Please note: When installing frames, the appropriate counter plates must be open), 40-0013B-IP (this electronics can manage up to 50 call buttons, use only in conjunction with 20-0001B-IP /0014B-IP/0016B-IP). For 20-0001B-IP /0014B-IP, clarify frame compatibility in advance. For more than 25 call buttons, expand the 40-0013B-IP with the additional board 40-0009-IP.
- This manual

1.2. General Information

Performance Features

The Behnke multi-button electronics for SIP intercom stations V3.0 is a VoIP intercom station with acoustic echo cancellation for full-duplex hands-free speech in best speech quality. The voice connection is made via Voice over IP (VoIP) according to the SIP standard over the connected Ethernet LAN either with the help of a SIP-capable telephone system, a SIP provider or via direct dialling of an IP address (Please note: please make sure the end device used as remote station (in-house) also supports this function). Configuration as well as software updates are performed via a web browser, power is supplied via the LAN (PoE). The intercom stations allow the connection of external, floating direct call buttons and have two freely configurable switching outputs for door opening, call indication or other switching functions.

System requirements

Please observe the following requirements when installing Behnke SIP intercom stations:

- Network infrastructure with POE up to the Behnke station
- Network-compatible PC in this network
- SIP account, SIP server
- When operating without SIP account, SIP server:
End devices that support IP address dialling and allow operation without SIP account, SIP server, SIP end devices that support H.264 communication. Function should be

checked in advance by the specialist company performing the installation.

See also the instructions for the corresponding Behnke SIP basic electronics (help in the web frontend)

Installation conditions

- ▶ The perfect installation height for your device is a position that enables operating the door intercom at a distance of 30-50 cm so a standing person can easily speak into the microphone.
- ▶ Please keep the distance between microphone and speaker as large as possible. This gives you the best possible speech intelligibility in full duplex mode.
- ▶ For reverse-side mounting modules (= mounting behind an existing front wall), ensure sufficiently large sound inlet slots in front of the microphone and sound outlet slots in front of the loudspeaker (at least 75% of the loudspeaker membrane area for sound outlet or 75% of the sound inlet opening on the microphone housing). See also dimensional drawings at www.behnke-online.de/downloads
- ▶ Please always mount a reverse-side mounting module in a flush way (without distance) behind your front wall and do not forget to install the included seal between front wall and mounting module.

Outdoor mounting

- ▶ When used on weather sides, series 20, 40 and 50 door intercom stations should be mounted in-wall with a rain protection cover (not possible for series 50) (please always ensure correct installation of the supplied gasket).
- ▶ When mounting the series 5, 10, 20, 30, 40 and 50 door intercom stations in surface-mounted housings, cable entry is possible at the bottom or rear of the surface-mounted housing.
- ▶ The unused cable entry must be closed with the supplied cover angle. The cable entry is made via the PG fitting.
- ▶ When mounting all the series mentioned in these instructions in-wall, seal the top edge of the door intercom station well to protect it against rainwater, especially if the surface is uneven (e.g., with silicone). Please leave the center of the lower edge of the door intercom station (series 20, 30, 40 and 50) free to use as water drainage slot. When using cover plates (for series 5, 10, 20, 30 and 40), the cover plate must be sealed against the housing mounted in-wall or the flat surface in the case of cavity wall installations using a suitable sealing compound or the gasket supplied.
- ▶ When installing in third-party pedestals, suitable measures must be taken to prevent condensation from forming in the pedestal.

Gaskets

To protect your device from any dampness, please make sure the included gaskets have been put in place correctly upon installation of your door intercom station. The gasket must lie cleanly on the frame of the in-wall or surface-mounted housing or, in the case of cavity wall mounting, on the flat surface of the mounting base! In-wall housings are available for installation in masonry or plasterboard. You will find the most important mounting information on a sticker inside the respective housing. For mounting in plasterboard, please order the respective mounting set (order no.: 20-5216).

Removal of the electronics to the multi-button extension board 40-0013B-IP with loudspeaker and microphone (Please note: only possible with the following electronics)

- ▶ 20-0001B-IP/-0014B-IP/-0016B-IP 2.5 m max.
 - The extension cable 20-9305-BS should be used to extend the speaker and microphone cables.
 - The connection of the button connection board to the basic electronics (see "Mounting" on page 19) is made either via the bus line included in the scope of delivery or, for distances >0.40 m up to 2.5 m max., via an on-site IY-ST-Y or AY-ST-Y between the button connection board and the basic electronics. The bus connection cable must be connected to the basic electronics using an HPI connector.

Cleaning and maintenance

They have installed high-quality Behnke products with front panels made of different materials. All materials should be cleaned with a suitable cleaning agent in regular, sufficiently short intervals, depending on the material. This prevents early ageing and patina formation on the surface.

Original Behnke components

Please only use Behnke components for accessories or spare parts – this also applies to POE injectors! This is the only way to ensure trouble-free operation. Only install or assemble the electronics in the supplied housings. If a third-party housing or a housing other than the one provided for mounting is used, we cannot guarantee functioning and approval of your door intercom.

Configuration

The SIP stations with and without camera are configured via web frontend (for system requirements, see page 16). Alternatively, some settings such as volume etc. can be configured via telephone with DTMF dialling. See "Help" in the web frontend of the SIP door intercom.

Regulations

Please observe the relevant regulations for the installation of telecommunications and electrical systems and the valid, current standards and rules of network technology!

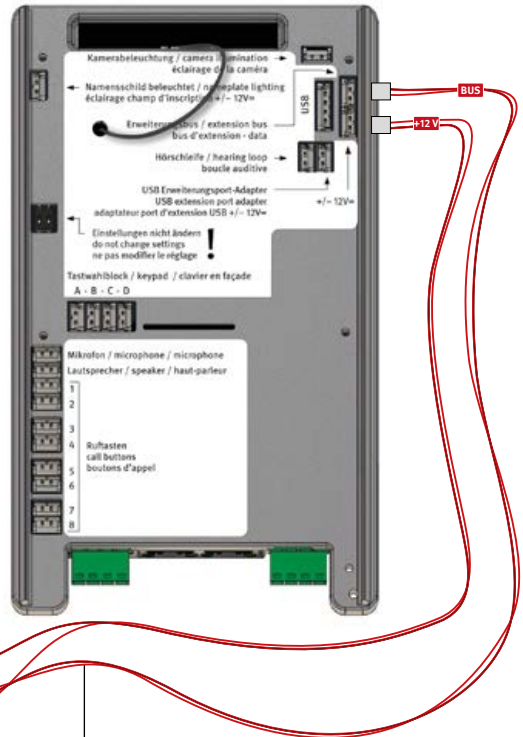
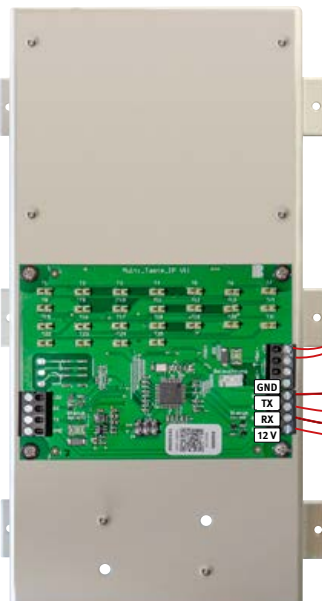
2. MOUNTING

2.1. Connect the multi-button extension board 40-0013B-IP (up to 25 call buttons) to the suitable basic electronics

(Please note cable length and connection instructions from page 7)

Connect the loudspeaker and microphone directly to the appropriate 20-0001B-IP/0014B-IP /0016B-IP basic electronics. Observe the connection identification (blue ring = loudspeaker, white ring = microphone)

For power supply 15 Volt $\approx$ 1.2 A
(Behnke plug-in power supply unit, only required for illumination of the Behnke labeling fields and Behnke keys)



Behnke bus (wire pairs, twisted in pairs) to the appropriate IP basic electronics, max. cable length of 2.5 m. Behnke bus connection cable included in the scope of delivery of 40-0013B-IP. For Behnke bus cable lengths >40 cm, see these instructions page 18. Please note: Observe the bus line allocation.

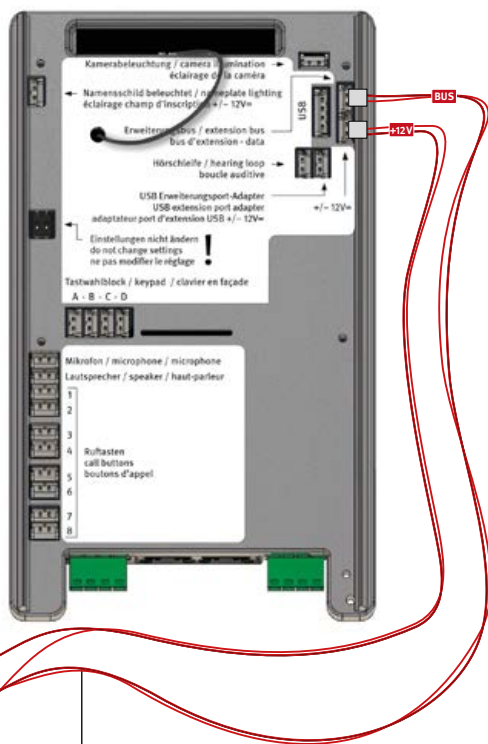
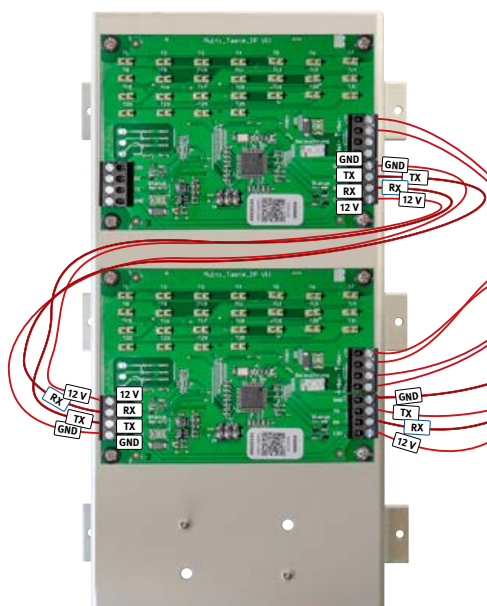
Mounting

2.2. Connect the multi-button extension board 40-0013B-IP to the suitable basic electronics using the extension board 40-0009-IP (up to 50 call buttons)

(Please note cable length and connection instructions from page 7)

Connect the loudspeaker and microphone directly to the appropriate basic electronics (20-0001B-IP / 0014B-IP/0016B-IP). Observe the connection identification (blue ring = loudspeaker, white ring = microphone)

For power supply 15 Volt $\approx$ 1.2 A
(Behnke plug-in power supply unit, only required for illumination of the Behnke labeling fields and Behnke keys)



Behnke bus (wire pairs, twisted in pairs) to the appropriate IP basic electronics, max. cable length of 2.5 m. Behnke bus connection cable included in the scope of delivery of 40-0013B-IP. For Behnke bus cable lengths >40 cm, see these instructions page 18. Please note: Observe the bus line allocation.

3. CONFIGURATION OF THE SIP INTERCOM STATION

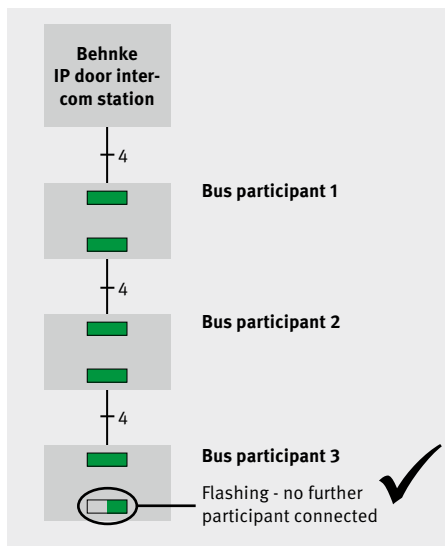
3.1. Connect 40-0013B-IP to a suitable base electronics (20-0001B-IP/20-0014B-IP/20-0016B-IP)

1. Connect all bus lines and power supplies according to the connection examples (see “Mounting” on page 19).
2. Connect the appropriate SIP basic electronics to the on-site LAN (described in the enclosed instructions for the appropriate basic electronics).
3. Appropriate SIP basic electronics starts according to the enclosed instructions for the SIP basic electronics.

3.2. Expand the existing multi-button extension boards using the new multi-button extension board

1. Connect the new, additionally installed multi-button extension board to the bus line and power supply according to the connection examples (see “Mounting” on page 19). For this purpose, disconnect the SIP intercom station from the power supply, i.e. from the POE.
2. Restart the appropriate SIP intercom station. The newly installed multi-button extension board will then be detected.
3. Configure new additional call numbers (see help regarding SIP intercom station).

Status LED display during proper operation



Cable length

In general, the minimum wire cross-section of 0.6 sqmm and the maximum cable length of 50m between two bus participants or between bus participants and the Behnke IP basic electronics must be observed for the Behnke IP extension interface. *Please note: Cable lengths between the IP basic electronics and the first bus participant vary. Depending on the basic electronics. Observe the instructions for the multi-button electronics.*

(wire pairs twisted in pairs and shielded, e.g. IYSTY or AYSTY)

Number of bus participants

By default, 6 participants can be connected to the Behnke IP extension interface. An extension up to 28 participants is possible under certain conditions, but please contact our service hotline.

Error table:

1. Adaptive web frontend does not show the connected extension modules on the start page.

Check the following points:

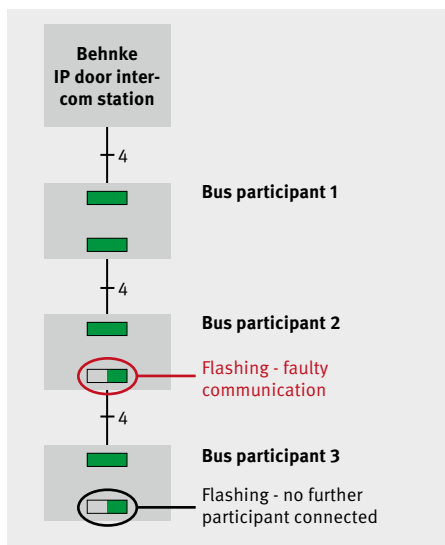
- LED status of the bus participant
- Check the cable length and cable type between the bus participants and the basic electronics.
- Check bus for interruption

2. Adaptive web frontend displays the configuration area.

Calls cannot be triggered.

Check RX / TX connection.

(see installation instructions above)



4. LEGAL INFORMATION

1. We reserve the right to change our products, without notice, in line with technical progress. As a result of continuous development, the products illustrated may look different from the products actually delivered.

2. Reprints or adoption of texts, images, and pictures from these instructions in any media – given in full or as extracts – require our express written consent.

3. The design of this manual is subject to copy-right protection. We do not assume any liability for possible errors, content errors and misprints (including technical data or within images and technical diagrams).

Information with regard to product liability:

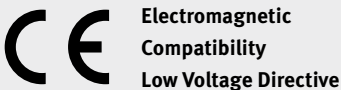
1. All products from these instructions may only be used for the specified purpose. In case of doubt, please contact a competent specialist or our services department (cf. telephone numbers).

2. Products with a power supply (especially when mains-operated at 230 V) must be disconnected before opening or during installation.

3. We are not liable for damages and consequential damages due to modifications of or changes to our products or due to improper use. The same applies to improper storage or external influences.

4. Please observe the respective guidelines for working with voltages of 230 V, mains-powered or battery-powered products, e.g. directives for complying with the electromagnetic compatibility or the Low Voltage Directive. Corresponding work should only be performed by a trained technician who has experience in this area.

5. Our products comply with all technical guidelines and telecommunications regulations applicable in Germany and the EU.





Version 2.0

MANUEL

ANLEITUNG | INSTRUCTIONS

D Multitastenerweiterung für SIP-Sprechstellen V3.0, 40-0013B-IP
GB **Multi-button extension for SIP intercom V3.0, 40-0013B-IP**
F Extension multi-touches pour postes SIP V3.0, 40-0013B-IP

Seite3

Page15

Page....27



Remarques importantes

Veillez vous assurer que les dispositifs et accessoires Behnke ne sont installés et entretenus que par des électriciens, informaticiens et techniciens réseau agréés et respectant les normes et réglementations en vigueur. Avant d'effectuer des travaux d'entretien ou de réparation, toujours débrancher les appareils des réseaux électrique (bloc d'alimentation), informatique et téléphonique et respecter les règles de sécurité en vigueur.

Lors du montage, respectez toutes les consignes importantes du mode d'emploi de l'électronique de base que vous utilisez 20-0001B-IP/-0014B-IP/0016B-IP.

Vous trouverez des informations légales complémentaires sur la page 35.

CONTACT



Infoligne

Pour des informations détaillées concernant nos produits, nos projets et nos services : **+49 (0) 68 41/81 77- 700**



Hotline SAV 24h/24h

Vous avez besoin d'aide ? Nous sommes à votre service 24h/24 et vous proposons des conseils et solutions pour toutes vos questions d'ordre technique, ainsi qu'une aide à la mise en service :

+49 (0) 68 41/81 77- 777



Telecom Behnke GmbH

Gewerbepark „An der Autobahn“
Robert-Jungk-Straße 3
66459 Kirdel



e-mail et adresse internet

www.behnke-online.de
info@behnke-online.de

SOMMAIRE

1. Introduction	28
1.1. Étendue de la livraison	28
1.2. Généralités	28
2. Montage	31
2.1. Raccorder la carte de connexion multi-touches 40-0013B-IP (jusqu'à 25 touches d'appel) avec l'électronique de base appropriée	31
2.2. Connecter la carte de connexion multi-touches 40-0013B-IP complétée de la carte d'extension 400009-IP (jusqu'à 50 touches d'appel) avec l'électronique de base appropriée.	32
3. Configuration du poste SIP	33
3.1. Raccorder 40-0013B-IP à une électronique de base adaptée (20-0001B-IP/20-0014B-IP/ 20-0016B-IP)	33
3.2. Compléter les cartes d'extension multi-touches existantes avec de nouvelles cartes multi-touches.	33
4. Informations légales	35

1. INTRODUCTION

1.1. Étendue de la livraison

- ▶ Électronique multi-touches pour postes SIP V 3.0 pour montage sur cadres Behnke 20/214310, 20/214403, 20/21-4611A, 20/21-4622A, 20/214623, 504903, 504906 (attention : les cadres nécessitent les contreplaques correspondantes ouvertes) 40-0013B-IP (Cette électronique peut gérer jusqu'à 50 boutons-poussoirs d'appel, à utiliser uniquement en combinaison avec 20-0001B-IP/0014B-IP/0016B-IP). Pour les modèles 20-0001B-IP/0014B-IP, vérifier au préalable la compatibilité avec le cadre. Pour plus de 25 touches d'appel, compléter le 40-0013B-IP avec la platine supplémentaire 400009-IP.
- ▶ À propos de ce manuel

1.2. Généralités

Caractéristiques de fonctionnement

L'électronique multitouche Behnke pour les postes SIP V3.0 est un poste VoIP avec suppression de l'écho acoustique pour une communication mains libres en duplex intégral avec une qualité vocale optimale. La communication s'effectue par Voice over IP (VoIP) suivant le standard SIP et via la connexion Ethernet LAN, soit à l'aide d'une installation téléphonique compatible SIP, d'un fournisseur SIP, soit par sélection directe d'une adresse IP. (Attention : assurez-vous que l'appareil servant de poste éloigné soit également compatible avec cette fonction). La configuration ainsi que les mises à jour logicielles se font à partir d'un navigateur web. L'alimentation du produit passe par le câble LAN (PoE). Les postes permettent le raccordement de touches d'appel direct externes à potentiel isolé et possèdent des sorties de commutation à configuration libre pour l'ouverture des portes, l'afficheur d'appel ou d'autres fonctions de commutation.

Configuration système requise

Lors de l'installation, veuillez vous assurer que le poste SIP Behnke remplit les conditions suivantes :

- ▶ Infrastructure réseau avec POE jusqu'à la station Behnke
- ▶ PC compatible réseau sur ce réseau
- ▶ Compte SIP, serveur SIP
- ▶ En cas de fonctionnement sans compte SIP, serveur SIP :
terminaux supportant une sélection

d'adresses IP et permettant le fonctionnement sans compte SIP, serveur SIP, terminaux SIP supportant une communication par H.264. Le fonctionnement doit être vérifié au préalable par l'entreprise spécialisée chargée de l'installation.

Voir également les instructions pour l'électronique de base SIP de Behnke (aide disponible sur l'interface Web)

Conditions de montage

- La hauteur de montage optimale est atteinte, lorsque la distance d'utilisation du portier téléphonique est de 30-50 cm et qu'une personne se tenant debout peut confortablement parler dans le microphone.
- Essayez d'assurer une distance maximale entre le microphone et le haut-parleur. De cette manière, la communication en full-duplex sera aussi claire que possible.
- Pour les modules à montage arrière (= montage derrière une paroi frontale existante), assurez-vous que les fentes d'entrée et de sortie du son au niveau du microphone et du haut-parleur sont suffisamment grosses (au moins 75 % de la surface de la membrane du haut-parleur pour la sortie du son et 75 % pour l'ouverture d'entrée du son au niveau du microphone). Voir les plans à l'échelle disponibles à l'adresse **www.behnke-online.de/downloads**
- Pour des raisons acoustiques, montez toujours le module à montage arrière de manière à ce qu'il soit affleurant (sans espace) à la paroi frontale et utilisez absolument les joints fournis entre la paroi frontale et le module intégré.

Montage en extérieur

- Lors d'une implantation dans un lieu exposé aux intempéries, les portiers téléphoniques des séries 20, 40 et 50 doivent être encastrés avec un châssis anti-pluie (impossible pour la série 50) (veillez toujours à ce que le joint fourni soit monté correctement).
- Lors du montage des postes des séries 5, 10, 20, 30, 40 et 50 dans les boîtiers en saillie, le passage des câbles peut se faire par en-dessous ou par l'arrière du boîtier.
- Le passage de câbles non utilisé doit être fermé avec le bouchon fourni. Le passage de câble se fait par le presse-étoupe.
- Dans le cas d'un montage encastré et pour toutes les séries mentionnées dans cette notice, assurez-vous que l'arête supérieure du portier téléphonique est bien étanche contre la saleté et la pluie, en particulier lorsque le support est irrégulier (utilisez par ex. du silicone). Laissez le milieu de l'arête inférieure du portier téléphonique ouverte afin de laisser l'eau s'écouler (séries 20, 30, 40 et 50). Lors de l'utilisation de caches (pour les séries 5, 10, 20, 30 et 40), le cache doit être pressé contre le boîtier encastrable ou contre la surface lors d'un montage cloison creuse, et étanchéifié avec un mastic ou avec le joint d'étanchéité fourni
- Lors d'un montage sur des colonnes autres que celles de Behnke, veuillez prendre les mesures nécessaires afin de vous assurer qu'il n'y aura pas de condensation dans la colonne.

! Joints d'étanchéité

Pour protéger de l'humidité, assurez-vous que les joints d'étanchéité fournis sont bien positionnés lors du montage du portier téléphonique. Le joint doit être proprement posé sur le cadre du boîtier en saillie ou encastré ou, dans le cas d'un montage cloison creuse, sur la surface plane de la base du montage. Les boîtiers encastrables sont conçus pour un montage dans un mur ou dans des plaques de plâtre. Les consignes de montage les plus importantes sont collées à l'intérieur des boîtiers. Pour un montage dans du placo-plâtre, veuillez également commander le kit de montage (réf. 20-5216).

Retrait de l'électronique de la carte de connexion multi-touches 40-0013B-IP avec haut-parleur et microphone (attention : uniquement possible avec les électroniques suivantes)

- 20-0001B-IP/-0014B-IP/-0016B-IP max 2,5 m
 - Pour rallonger le câble du haut-parleur ou du microphone, utiliser le câble de rallonge 20-9305-BS.
 - Le circuit du clavier est relié à l'électronique de base (voir « Montage » à la page 31) soit par la ligne bus fournie, soit, pour des distances > 0,40 m à max. 2,5 m, par un câble IY-ST-Y ou AY-ST-Y fourni par le client entre le circuit du clavier et l'électronique de base. Le câble de raccordement au bus doit impérativement être relié à l'électronique de base via le contact enfichable HPL.

Entretien et nettoyage

Vous avez installé des produits Behnke de haute qualité avec des plaques avant fabriquées à partir de différents matériaux. Pour tous les matériaux, il est nécessaire de procéder à un nettoyage régulier, à intervalles suffisamment courts, en utilisant un produit nettoyant adapté au matériau. Ainsi, vous éviterez un vieillissement précoce des surfaces et une formation de patine sur celles-ci.

Pièces originales Behnke

N'utilisez que des accessoires ou pièces de rechange Behnke, ceci vaut également pour les injecteurs PoE ! Seulement dans ce cas pouvons-nous garantir un fonctionnement sans entrave. Ne montez et n'installez les composants électroniques que dans les boîtiers fournis. Lors du montage dans des boîtiers autres que ceux fournis, le fonctionnement et l'homologation ne sont plus garantis.

Configuration

La configuration des postes SIP avec et sans caméra se fait par l'interface web (configuration système requise, cf. page Page 28). Il est également possible de configurer certains paramètres comme le volume etc. par téléphone avec multifréquence. Consultez « l'aide » de l'interface Web du poste SIP.

Réglementation en vigueur

Veuillez respecter la réglementation en vigueur pour l'installation de systèmes électroniques et de télécommunication, ainsi que les normes et lois actuelles relatives à la technologie des réseaux !

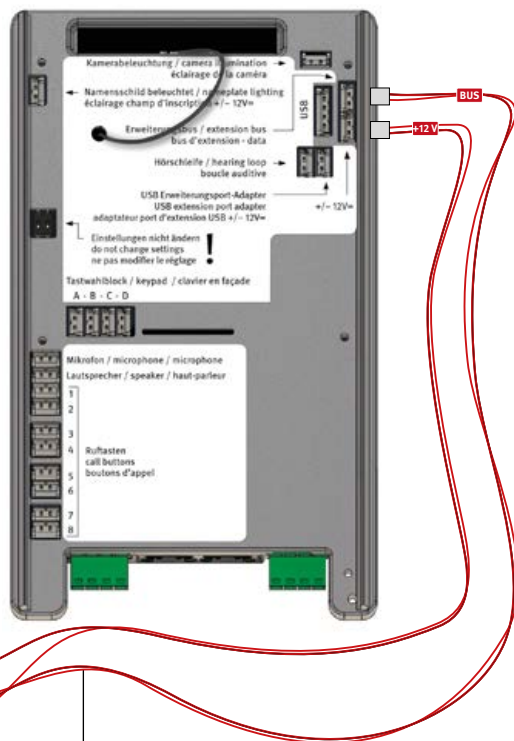
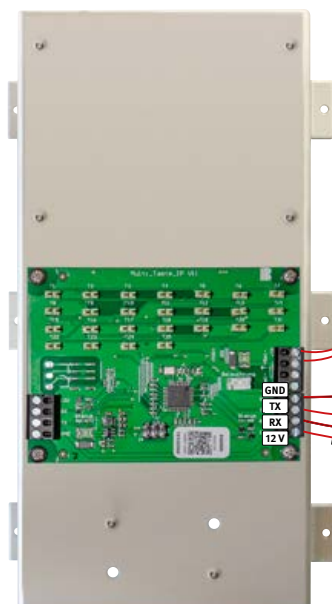
2. MONTAGE

2.1. Raccorder la carte de connexion multi-touches 40-0013B-IP (jusqu'à 25 touches d'appel) avec l'électronique de base appropriée

(Respecter la longueur du câble et les instructions de raccordement à partir de la page 7)

Raccorder le haut-parleur et le microphone directement à une électronique de base adaptée 20-0001B-IP/0014B-IP/ 0016B-IP. Respecter l'identification de la connexion (bague bleue = haut-parleur, bague blanche = microphone)

Pour alimentation 15 Volt $\approx$ 1,2 A
(Alimentation Behnke enfichable, uniquement nécessaire pour l'éclairage des champs d'inscription et des touches Behnke)



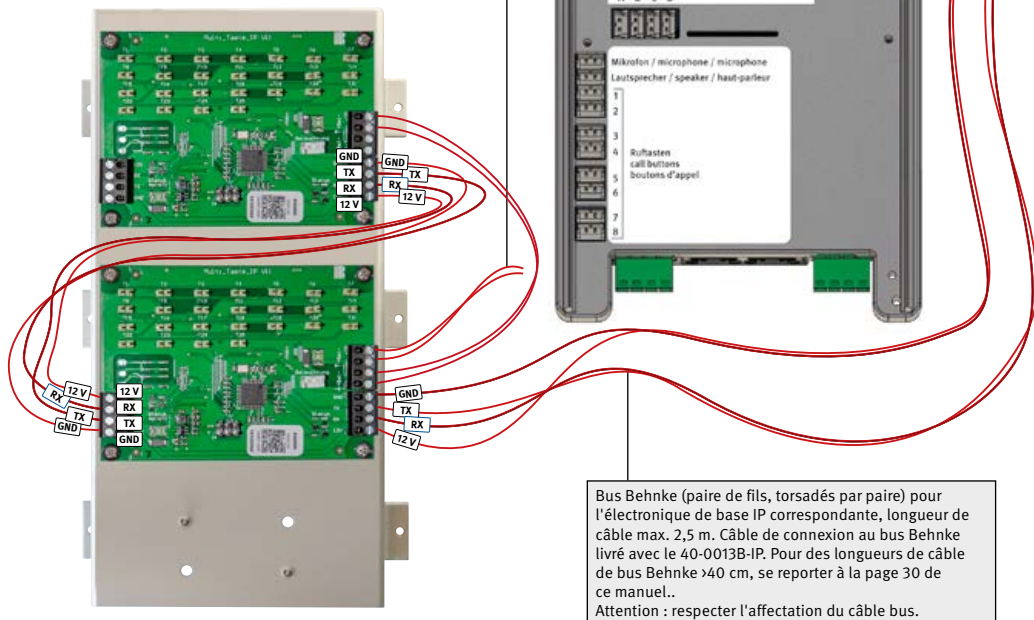
Bus Behnke (paire de fils, torsadés par paire) pour l'électronique de base IP correspondante, longueur de câble max. 2,5 m. Câble de connexion au bus Behnke livré avec le 40-0013B-IP. Pour des longueurs de câble de bus Behnke >40 cm, se reporter à la page 30 de ce manuel.
Attention : respecter l'affectation du câble bus.

2.2. Connecter la carte de connexion multi-touches 40-0013B-IP complétée de la carte d'extension 400009-IP (jusqu'à 50 touches d'appel) avec l'électronique de base appropriée.

(Respecter la longueur du câble et les instructions de raccordement à partir de la page 7)

Raccorder le haut-parleur et le microphone directement à une électronique de base adaptée (20-0001B-IP/0014B-IP/ 0016B-IP). Respecter l'identification de la connexion (bague bleue = haut-parleur, bague blanche = microphone)

Pour alimentation 15 Volt =/1,2 A
(Alimentation Behnke enfichable, uniquement nécessaire pour l'éclairage des champs d'inscription et des touches Behnke)



3. CONFIGURATION DU POSTE SIP

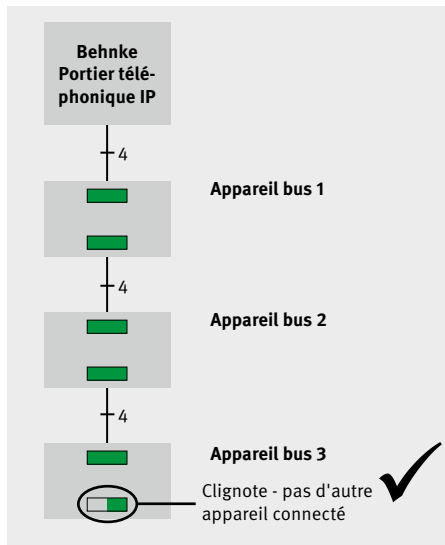
3.1. Raccorder 40-0013B-IP à une électronique de base adaptée (20-0001B-IP/20-0014B-IP/ 20-0016B-IP)

1. Relier toutes les lignes de bus et les alimentations en tension sur la base des exemples de raccordement (voir « Montage » à la page 31).
2. Raccorder l'électronique de base SIP appropriée au réseau local fourni par le client (décrit dans les instructions fournies pour l'électronique de base appropriée).
3. L'électronique de base SIP correspondante démarre selon les instructions de l'électronique de base SIP jointes.

3.2. Compléter les cartes d'extension multi-touches existantes avec de nouvelles cartes multi-touches.

1. Raccorder la carte d'extension multi-touches nouvellement installée avec le câble bus et l'alimentation électrique suivant les exemples de raccordement (voir « Montage » à la page 31). Pour ce faire, mettre le poste SIP hors tension, c'est-à-dire le déconnecter du POE.
2. Redémarrer la station SIP. La carte d'extension multi-touches nouvellement installée sera reconnue.
3. Configurer de nouveaux numéros de téléphone supplémentaires (voir l'aide Poste SIP).

Affichage LED d'état en cas de fonctionnement normal



Longueur de câble

En règle générale pour l'interface d'extension Behnke IP, la section minimale de 0,6 mm² et la longueur maximale de câble de 50 m entre deux appareils bus ou entre les appareils bus et l'électronique de base Behnke IP doivent être respectées. *Attention : longueurs de câble différentes entre l'électronique de base IP et le premier composant raccordé au bus. Dépend de l'électronique de base. Consulter le mode d'emploi de l'électronique multi-touches.*

(paires de fils torsadés par paires et blindés, par exemple IYSTY ou AYSTY)

Nombre d'appareils bus

L'interface d'extension Behnke IP peut être connectée à 6 appareils de manière standard. Une extension permettant jusqu'à 28 participants est possible sous certaines conditions, mais contacter d'abord notre service d'assistance téléphonique.

Tableau des erreurs :

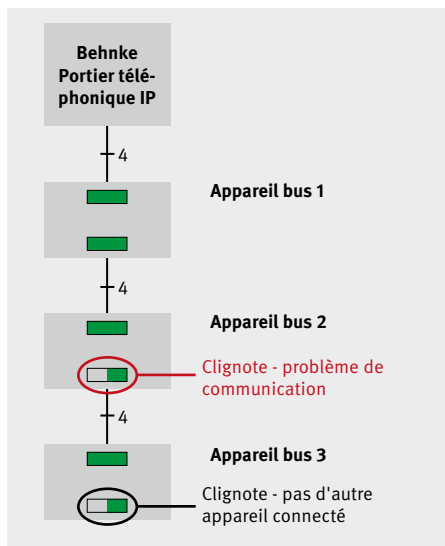
1. L'interface Web adaptative n'affiche pas les modules d'extension connectés sur la page d'accueil.

Vérifiez les points suivants :

- LED d'état du participant au bus
- la longueur et le type de câble entre les appareils bus et l'électronique de base.
- l'interruption du bus

2. L'interface Web adaptative affiche la zone de configuration.

Les appels ne peuvent pas être déclenchés. Vérifiez la connexion RX / TX.
(voir les instructions d'installation ci-dessus)



4. INFORMATIONS LÉGALES

1. Nous nous réservons le droit de modifier nos produits en vertu des progrès techniques. En raison de l'évolution technique, les produits livrés peuvent avoir une apparence différente de ceux présentés sur ce manuel.

2. Toute reproduction ou reprise, même partielle, des textes, illustrations et photos de ces instructions est interdite sans notre autorisation écrite préalable.

3. Cette documentation est protégée par les droits d'auteur. Nous déclinons toute responsabilité quant à d'éventuelles erreurs de contenu ou d'impression (y compris les caractéristiques techniques ou dans les graphiques et dessins techniques).

Informations relatives à la loi sur la responsabilité du fait des produits:

1. Tous les produits de notre gamme doivent être utilisés conformément à l'usage prévu. En cas de doutes, il est impératif de demander conseil à un professionnel ou à notre SAV (voir numéro de la Hotline).

2. Débrancher tous les appareils sous tension (et plus particulièrement en cas d'alimentation secteur 230 V), avant de les ouvrir ou de raccorder des câbles.

3. Les dommages directs ou indirects provenant d'interventions ou de modifications apportées à nos produits, ou résultant d'une utilisation non conforme sont exclus de la garantie. Ceci vaut également pour les dommages causés par un stockage inapproprié ou par toute autre influence extérieure.

4. Lors de la manipulation de produits raccordés au réseau 230V ou fonctionnant sur batterie, il convient de tenir compte des directives en vigueur, par exemple des directives concernant la compatibilité électromagnétique ou la basse tension. Les travaux correspondants doivent uniquement être confiés à un professionnel conscient des normes et risques.

5. Nos produits sont conformes à l'ensemble des directives techniques et réglementations de télécommunication applicables en Allemagne et dans l'UE.



**Compatibilité
électromagnétique
Directive basse tension**

TELECOM BEHNKE GMBH

Gewerbepark „An der Autobahn“
Robert-Jungk-Straße 3
66459 Kirkel
Deutschland / Germany



www.behnke-online.de